

LANDRATS-SESSION VOM 11. Dezember 2024

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 11. Dezember 2024, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsident Kurt Gisler, Altdorf

Protokoll: Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf

Entschuldigungen: Alois Brand, Spiringen
Miriam Christen, Bürglen
Dori Tarelli, Altdorf
Daniel Müller, Silenen
Sandro Wüthrich, Realp
Alois Arnold (1965), Bürglen (Nachmittag)
Eveline Lüönd, Schattdorf (ab 14.30 Uhr)

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

1 Einberufung des Landrats vom 13. November 2024

Geschäfte

1. Wahlen

1.1 Ersatzwahl eines Mitglieds in den Bankrat der Urner Kantonalbank für die Restamtsdauer bis Mai 2026

Staatspolitische Kommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf

2. Neue parlamentarische Vorstösse

2.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

3. Detailberatung und Beschlussfassung

3.1 Änderung der Gewässernutzungsverordnung (GNV); Definition der wesentlichen Konzessionsänderungen

Baukommission und Regierungsrat Hermann Epp, Vorsteher der Baudirektion, Silenen

3.2 Kredit 2025 zur Vergütung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Kantonsspitals Uri (Spitalkredit 2025)

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrat Christian Arnold, Vorsteher der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Seedorf

3.3 Budget 2025 des Kantons

Finanzkommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf

3.4 Finanzplan des Regierungsrats und dessen Entwicklung; Kenntnisnahme

Finanzkommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf

3.5 Leitbild 2035 und Regierungsprogramm 2024 bis 2028+

Staatspolitische Kommission und Landammann Christian Arnold, Vorsteher des Landammannamts, Seedorf

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Motion Fabio Affentranger, Altdorf, zur Änderung der Nebenamtsverordnung - Regierung als Vorbild für gesunde Finanzen; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

5. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Kurt Gisler, Altdorf, begrüsst zur Dezember-Session. Er blickt auf verschiedene Anlässe zurück, die er als Landratspräsident seit der letzten Session besuchen konnte. Anschliessend verweist er auf ein Zitat, wonach gut zu unterscheiden sei zwischen Nähe zu Macht und Macht. Mit diesem Hinweis ermutigt er die Anwesenden, die eigene Rolle im Landratssaal sowie die Möglichkeiten zu nutzen und damit einen Beitrag zu leisten, um gute Entscheide für die Gesellschaft zu treffen. Damit eröffnet er die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste ist unbestritten und gilt damit als genehmigt.

Geschäfte

1. Wahlen

1.1 Nr. 107 L-270 Ersatzwahl eines Mitglieds in den Bankrat der Urner Kantonalbank für die Restamtsdauer bis Mai 2026

Siehe Beilage

- 2 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 12. November 2024
- 3 Antrag der Staatspolitischen Kommission vom 27. November 2024

Finanzdirektor Urs Janett, Altdorf, stellt das Wahlgeschäft vor.

Theophil Zurfluh, Sisikon, beantragt, den Wahlantrag zu unterstützen.

Weil nur ein Behördenmitglied zu wählen ist, ist diese Wahl geheim durchzuführen (Art. 140 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Landrats [GO; RB 2.3121]). Der Landratspräsident erläutert das Vorgehen.

Für Wahlen gilt das absolute Mehr (Art. 138 GO). Dieses beträgt vorliegend 30 Stimmen.

1.1.1 Beschluss

Der Landrat beschliesst (in geheimer Wahl mit 56 Stimmen):

Frau Andrea Kleiner, 1974, Zürich, wird neu als Mitglied des Bankrats der Urner Kantonalbank für die Restamtsdauer bis Mai 2026 gewählt.

2. Neue parlamentarische Vorstösse

2.1 Nr. 108 L-361 Motion Flavio Gisler, Schattdorf, für eine Revision der Richterwahlen im Kanton Uri

Siehe Beilage

- 4 Text der Motion vom 11. Dezember 2024 mit Begründung

2.2 Nr. 109 L-722 Motion Kevin Arnold, Schattdorf, zur Schaffung einer gesetzlichen Grundlage für die Registrierungs- und Kastrationspflicht für Katzen im Kanton Uri

Siehe Beilage

- 5 Text der Motion vom 11. Dezember 2024 mit Begründung

Der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

3. Detailberatung und Beschlussfassung

3.1 Nr. 110 L-750 Änderung der Gewässernutzungsverordnung (GNV); Definition der wesentlichen Konzessionsänderungen

Siehe Beilagen

6 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 29. Oktober 2024

7 Antrag der Baukommission vom 25. November 2024

3.1.1 Eintreten

Marcel Bachmann, Silenen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Alois Gisler, Schattdorf, Flavian Levy, Erstfeld, Walter Tresch, Erstfeld, Valentin Schmidt, Altdorf, und Noel Baumann, Altdorf.

Baudirektor Hermann Epp, Silenen, weist ordnungshalber auf einen Fehler in der Vorlage hin. Korrekt ist, dass der Regierungsrat dem Landrat in Artikel 2a^{bis} Absatz 2 Buchstabe d 10 Prozent beantragt (nicht 5 Prozent, wie in Beilage 1 der Vorlage aufgeführt ist).

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

3.1.2 Detailberatung

Artikel 2a^{bis} Absatz 2 Buchstabe d

Hier liegt folgender Antrag der Baukommission vor:

² Als wesentliche Änderung bei der Wasserkraftnutzung oder bei der Nutzung zur Pumpspeicherung gelten in der Regel:

*d) die kombinierte Erhöhung der konzessionierten Wassermenge aus dem bereits genutzten Gewässer und der konzessionierten Bruttofallhöhe des genutzten Gewässers, wenn die daraus resultierende Bruttoleistung um mehr als ~~10 Prozent~~ **20 Prozent** erhöht wird;*

Der Antrag wird mit 48:10 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen. Damit gilt die Fassung gemäss Antrag der Baukommission.

3.1.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 58:0 Stimmen, 0 Enthaltungen):

Die Änderung der Gewässernutzungsverordnung wird, in der gemäss Detailberatung bereinigten Fassung, beschlossen.

3.2 Nr. 111 L-630 Kredit 2025 zur Vergütung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Kantonsspitals Uri (Spitalkredit 2025)

Siehe Beilagen

- 8 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 22. Oktober 2024
- 9 Antrag der Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom 20. November 2024

3.2.1 Eintreten

Helen Furrer, Schattdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Petra Muheim Quick, Altdorf, Jonas Imhof, Altdorf, Jonas Schär, Schattdorf, und Lea Gisler, Altdorf.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

3.2.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

3.2.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 58:0 Stimmen, 0 Enthaltungen):

Dem Kantonsspital Uri (KSU) wird als Vergütung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen nach Massgabe des Leistungsprogramms für das Jahr 2025 ein Kredit von 4'900'000 Franken gewährt.

3.3 Nr. 112 L-270 Budget 2025 des Kantons

Siehe Beilagen

- 10 Bericht und Antrag des Regierungsrats und der Justizverwaltung vom 1. Oktober 2024
- 11 Antrag der Finanzkommission vom 20. November 2024

3.3.1 Eintreten

Christian Schuler, Erstfeld, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Walter Baumann, Göschenen, Ruedi Cathry, Schattdorf, Flavio Gisler, Schattdorf, Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld, und Loa Wild, Altdorf.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

3.3.2 Detailberatung

Der Landratspräsident erläutert das Vorgehen für die Beratung des Budgets. Er wird die Anträge der Finanzkommission einzeln zur Diskussion stellen und zur Abstimmung bringen.

ERFOLGSRECHNUNG

Regierungsrat und Landammannamt

2000.3132.01 Gutachten und Rechtskosten

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 20'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 55:2 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

2000.3170.02 Ehren- und Repräsentationskosten

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 20'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 58:0 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

2010.3102.01 Drucksachen, Publikationen

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 16'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 16'000 Franken gekürzt.

2015.3102.01 Druckkosten für Amtsblatt

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 10'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 10'000 Franken gekürzt.

Baudirektion

2100.3103.01 Zeitschriften, Abonnemente

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 5'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 5'000 Franken gekürzt.

2100.3130.91 Informatikdienstleistungen Dritter

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 10'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 10'000 Franken gekürzt.

2105.3170.01 Reisekosten und Spesen

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 5'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 5'000 Franken gekürzt.

2121.3132.01 Aufträge an private Büros

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 5'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 5'000 Franken gekürzt.

*Bildungs- und Kulturdirektion*2200.3132.01 Externe Aufträge, Referentenhonorare und Abgeltung für Projektarbeiten

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 50'000 Franken zu kürzen.

Bildungs- und Kulturdirektor Georg Simmen, Realp, erklärt, dass der Regierungsrat einverstanden wäre mit einer Kürzung von maximal 20'000 Franken und stellt deshalb den entsprechenden Antrag.

In der Abstimmung über die beiden Anträge obsiegt der Antrag der Finanzkommission (Kürzung um 50'000 Franken) gegenüber dem Antrag des Regierungsrats (Kürzung um 20'000 Franken) mit 49:9 Stimmen (0 Enthaltungen). Damit wird die Position um 50'000 Franken gekürzt.

2200.3631.03 Beiträge an übrige Konferenzen

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 20'000 Franken zu kürzen.

Gestützt auf die Ausführungen des Bildungs- und Kulturdirektors Georg Simmen zieht Christian Schuler, Präsident der Finanzkommission, den Antrag der Finanzkommission zurück.

2212.3130.92 Informatikdienstleistungen Dritter

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 17'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 17'000 Franken gekürzt.

2246.3130.01 Dienstleistungen und Honorare

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 5'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 5'000 Franken gekürzt.

Finanzdirektion

2300.3090.01 Aus- und Weiterbildung des Personals

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 10'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 10'000 Franken gekürzt.

Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion

2400.3130.01 Dienstleistungen und Honorare

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 4'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 4'000 Franken gekürzt.

2425.3130.01 Umwelt- und Immissionsschutzmassnahmen

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 85'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 41:16 Stimmen (1 Enthaltung) angenommen.

2460.3111.01 Maschinen, Geräte und Fahrzeuge

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 25'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 29:27 Stimmen (2 Enthaltungen) angenommen.

2460.3130.02 Fischereiliche Massnahmen

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 13'500 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 38:19 Stimmen (1 Enthaltung) abgelehnt.

2460.3130.03 Öffentlichkeitsarbeit

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 8'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 32:24 Stimmen (2 Enthaltungen) angenommen.

2460.4511.01 Fondsbezug (Fehlbetrag)

Der Landratspräsident weist darauf hin, dass sich der Fondsbezug aus den vom Landrat unter diesem Kontobereich beschlossenen Kürzungen ergibt (-33'000 Franken).

Justizdirektion

2500.3130.01 Swisslex Abonnement

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 5'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 5'000 Franken gekürzt.

2530.3130.05 Tourismusresort Andermatt / Skiinfrastrukturanlagen Urserntal/Oberalp

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 40'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 56:2 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

2530.3132.01 Richtplanung

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 20'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 35:23 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

2533.3130.04 Sachaufwand Archäologie

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 25'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 58:0 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

2533.3132.01 Gutachten Natur und Landschaft

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 25'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 25'000 Franken gekürzt.

2533.3132.03 Gutachten und Projektbegleitung Heimatschutz und Denkmalpflege

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 31'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 31'000 Franken gekürzt.

2560.3637.01 Beiträge an Private, Wildheuprojekt Uri

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 20'000 Franken zu kürzen.

Der Regierungsrat erklärt sich einverstanden mit der beantragten Kürzung. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 20'000 Franken gekürzt.

2560.4511.01 Fondsbezug (Fehlbetrag)

Der Landratspräsident weist darauf hin, dass sich der Fondsbezug aus der vom Landrat unter diesem Kontobereich beschlossenen Kürzung ergibt (-20'000 Franken).

*Sicherheitsdirektion*2610.3101.03 Übriges Verbrauchsmaterial

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 10'000 Franken zu kürzen.

Gestützt auf die Ausführungen der Sicherheitsdirektorin Céline Huber schlägt Christian Schuler, Präsident der Finanzkommission, als Kompromiss vor, die von der Finanzkommission beantragte Streichung auf 5'000 Franken (statt 10'000 Franken) zu reduzieren und somit über eine Kürzung von 5'000 Franken abstimmen zu lassen.

Mit dem Kompromissvorschlag, das Konto um 5'000 Franken zu kürzen, erklärt sich Sicherheitsdirektorin Céline Huber einverstanden.

Der Antrag auf Kürzung um 5'000 Franken ist somit unbestritten. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 5'000 Franken gekürzt.

2630.3130.03 Dienstleistungen und Honorare

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 20'000 Franken zu kürzen.

Sicherheitsdirektorin Céline Huber macht beliebt, das Konto um maximal 10'000 Franken zu kürzen.

Gestützt auf die Diskussion zieht Christian Schuler, Präsident der Finanzkommission, den Antrag der Finanzkommission (Kürzung um 20'000 Franken) zurück und beantragt neu, die Kürzung auf 10'000 Franken zu reduzieren.

Sicherheitsdirektorin Céline Huber erklärt sich einverstanden mit der reduzierten Kürzung.

Der Antrag auf Kürzung um 10'000 Franken ist somit unbestritten. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 10'000 Franken gekürzt.

2630.3130.04 Zivilschutzorganisation

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um Franken 33'000 zu kürzen.

Der Antrag wird mit 31:27 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

*Volkswirtschaftsdirektion*2710.3130.01 Wirtschaftsförderung, allgemein

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 50'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 54:3 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

2710.3636.02 Verschiedene Beiträge an Tourismus

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 21'500 Franken zu kürzen.

Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind beantragt als Kompromiss, die Kürzung auf 10'000 Franken zu beschränken.

Christian Schuler, Präsident der Finanzkommission, zieht den Antrag der Finanzkommission (Kürzung um 21'500 Franken) zurück und schliesst sich dem Antrag auf Kürzung um 10'000 Franken an.

Der Antrag auf Kürzung um 10'000 Franken ist somit unbestritten. Damit erübrigt sich eine Abstimmung und diese Position wird um 10'000 Franken gekürzt.

2711.3635.01 Beiträge an Projekte NRP, Uri

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 100'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 38:17 Stimmen (2 Enthaltungen) angenommen.

2711.4630.03 Bundesbeiträge für Projekte Neue Regionalpolitik

Der Landratspräsident weist darauf hin, dass sich die Bundesbeiträge gestützt auf die vom Landrat beschlossene Kürzung in diesem Kontobereich ebenfalls reduzieren (-50'000 Franken).

2730.3130.91 Informatikdienstleistungen Dritter

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 10'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 55:2 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

2740.3118.91 Immaterielle Anlagen, Software, Lizenzen

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 27'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 35:21 Stimmen (1 Enthaltung) abgelehnt.

INVESTITIONSRECHNUNG

5250.5660.01 Beiträge an Sportinfrastrukturen

Hier liegt der Antrag der Finanzkommission vor, den Betrag um 100'000 Franken zu kürzen.

Der Antrag wird mit 51:6 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen.

3.3.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst:

1. Die in der Beilage 1 zum Antrag der Finanzkommission aufgeführten Verpflichtungskredite Nr. 1 bis 3 werden genehmigt (mit 57:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).
2. Die Verwaltungseinheiten Amt für Betrieb Nationalstrassen (Gliederung 2116/5119) und das Schwerverkehrszentrum (Gliederung 2615) werden als Verwaltungseinheiten mit Leistungsauftrag und Globalbudget bestimmt (mit 57:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).
3. Das Budget der Justizverwaltung für das Jahr 2025 mit einem Nettoaufwand von 3'545'790 Franken wird beschlossen (mit 57:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).
4. Der Kantonssteuerfuss im Sinne von Artikel 2 des Gesetzes über die direkten Steuern im Kanton Uri (StG; RB 3.2211) wird für das Jahr 2025 auf 100 Prozent der einfachen Kantonssteuer festgesetzt (mit 57:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).
5. Das Budget des Kantons Uri (inklusive Justizverwaltung) für das Jahr 2025, das mit einem Selbstfinanzierungssaldo (Fehlbetrag) von -29'127'968 Franken abschliesst, wird beschlossen. Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung (Defizit) beträgt -11'000'488 Franken. Der Ausgabenüberschuss der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen) beträgt 32'607'500 Franken (mit 57:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).
6. Der Landrat nimmt die Anpassungen des Globalbudgets im Personalbereich (siehe Beilage 2 der Vorlage) gemäss Artikel 73b der Personalverordnung (PV; RB 2.4211) zur Kenntnis (mit 57:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

3.4 Nr. 113 L-270 Finanzplan des Regierungsrats und dessen Entwicklung; Kenntnisnahme

Siehe Beilagen

12 Bericht des Regierungsrats vom 1. Oktober 2024

13 Antrag der Finanzkommission vom 20. November 2024

3.4.1 Eintreten

Christian Schuler, Erstfeld, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Ivo Schillig, Altdorf, Pirmin Bissig, Isenthal, Walter Furrer, Seedorf, und Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

3.4.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

3.4.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 56:0 Stimmen, 0 Enthaltungen):

Der Bericht zum Finanzplan 2025 bis 2028 vom 1. Oktober 2024 wird zur Kenntnis genommen.

3.5 Nr. 114 L-362 Leitbild 2035 und Regierungsprogramm 2024 bis 2028+

Siehe Beilagen

14 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 24. September 2024

15 Antrag der Staatspolitischen Kommission vom 27. November 2024

3.5.1 Eintreten

Theophil Zurfluh, Sisikon, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Hans Ruedi Zraggen, Flüelen, Franz Imholz, Spiringen, Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld, und Walter Tresch, Erstfeld.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

3.5.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

3.5.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 56:0 Stimmen, 0 Enthaltungen):

Vom Leitbild 2035 und vom Regierungsprogramm 2024 bis 2028+ wird Kenntnis genommen.

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Nr. 115 L-362 Motion Fabio Affentranger, Altdorf, zur Änderung der Nebenamtsverordnung - Regierung als Vorbild für gesunde Finanzen; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

16 Text der Motion vom 15. August 2024

17 Antwort des Regierungsrats vom 29. Oktober 2024

Fabio Affentranger, Altdorf, beantragt, die Motion erheblich zu erklären.

Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Motion nicht erheblich erklärt (mit 48:6 Stimmen, 1 Enthaltung).

5. Fragestunde

Es stellte eine Frage:

- Ivo Schillig, Altdorf, zum Vorgehen und zum Zeitplan für die Anpassung des kantonalen Richtplans, nachdem die kantonale Initiative betreffend Isleten am 24. November 2024 vom Volk abgelehnt worden ist. Justizdirektor Daniel Furrer, Erstfeld, beantwortet die Frage.
- Jonas Imhof, Altdorf, zur Umsetzung der Forderungen des Jugendparlaments Uri. Landammann Christian Arnold, Seedorf, beantwortet die Frage.
- Petra Muheim Quick, Altdorf, zum Auswahlverfahren für Mitglieder des Spitalrats. Landammann Christian Arnold, Seedorf, Vorsteher der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, beantwortet die Frage.

Schluss

Landratspräsident Kurt Gisler, Altdorf, dankt für die engagierte und effiziente Debatte. Damit schliesst er die Session.

Schluss der Sitzung: 15.15 Uhr

6460 Altdorf, 13. Dezember 2024

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

Kurt Gisler

Kristin Arnold Thalmann

17 Beilagen erwähnt